

- Todtentanz- und Bauernalphabet von H. Holbein. (Cart. 124 u. 125.)
 Das große Kinderalphabet mit Arabesken auf schwarzem Grunde von H. Holbein d. J. u. Urfe Graf. (Cart. 102.)
 Das biblisch-historische Alphabet auf schwarzem Grunde von Hans Holbein d. J. u. Urfe Graf. (Carton 114.)
 Das mythologische Alphabet auf schwarzem Grunde von Hans Holbein d. J. u. Urfe Graf. (Cart. 115.)
 Alphabet mit Figuren und Thieren im Hintergrunde, vom Meister I F aus Holbeins Schule. Basel, 1527. (Cart. 137.)
 Alphabet mit Thieren u. dgl. im Hintergrunde. Auf dem N das Monogramm I F und die Jahreszahl 1520. (Cart. 117.)
 Alphabet mit Figuren und Thieren im Hintergrunde vom Meister I F. Basel, 1527. (Cart. 137.)
 Initial S mit dem polnischen Adler auf schwarzem Grunde. Krakau, 1521. (Cart. 97.) Siehe Seite 151.



- Alphabet mit Kindern und Arabesken auf schwarzem Grunde von A. Dürer. (Cart. 157.) Siehe Initial A.
 Alphabet mit Kindern und Arabesken auf schwarzem Grunde von H. Vogtherr. (Cart. 101.)
 Das biblisch-historische Alphabet mit verzierter Bordüre von Urfe Graf. (Cart. 122.)
 Kinderalphabet von A. Woenfam. Cöln, 1530. (Cart. 164.) Siehe Initial R Seite 144.
 Alphabet mit Kindern in und bei Arabesken auf schwarzem Grunde in Holbein's Geist. (Cart. 103.)
 Alphabet mit allegorischen und Costümfiguren vom Meister I F (Cart. 124^a.) Siehe Initial T Seite 230.
 Gegenfeitige Copien. Lyon 1550. (Cart. 67.)
 Alphabet mit mythologischen Darstellungen. Zürich, 1559. (Cart. 128.) Siehe Initial P Seite 226.